Ausgabe Mai 2018

Austrian Testing Board
member of ISTQB®

ATB-Insider

Das Magazin von Testern für Tester

[Editorial]

Liebe Testcommunity!

Der ATB Insider feiert ein Jubiläum, das ist die 50. Ausgabe! Seit der 1. Ausgabe im Mai 2010 hat sich viel getan, es ist spannend, einmal nachzulesen, welche Themen damals und im Lauf der letzten 8 Jahre aktuell waren. Alle bisher erschienenen Ausgaben finden Sie auf der Homepage des Austrian Testing Boards unter ATB Insider - Download.

Wie berichtet, hat der ATB Charity Punsch 2017 wieder ein tolles Ergebnis erbracht. Von der Stiftung Kindertraum konnten aus den Spenden wieder einige Kinderträume erfüllt werden. Bericht siehe gleich daneben.

Kryptowährungen sind ein aktuelles Thema, neben den bekannten „Bitcoins“ gibt es schon über 1.000 weitere, über die alternative Kryptowährung „Ethereum“ können Sie auf Seite 6 Näheres erfahren.

Sie finden in dieser Ausgabe auch Hinweise auf kommende Veranstaltungen, wie ATB Expertentreff, ASQF-Fachgruppenabend, Software Research Day, sowie diverse Konferenzen und Kongresse. Einige dieser Veranstaltungen sind kostenlos, bei anderen bekommt man als ATB Mitglied Rabatte.

Das alles und viel mehr in dieser 50. Ausgabe des ATB Insiders.

Viel Spaß beim Lesen und Gut Test!

◀ (Karl Kemminger)

[ATB Charity]

von Karl Kemminger

Von der Stiftung Kindertraum kann folgender auszugsweise wiedergegebener Brief. Wie berichtet, kamen ja bei der ATB Charity diesmal 5.820.– EUR zusammen.

Sehr geehrter Herr Pichler,
danke für Ihr Engagement im Rahmen des 7. ATB Charity Punsch im Dezember 2017!

Ihre wirksame Unterstützung ermöglicht Lea (7) gezielte Übungen mit einem ***Vibrationsgerät zur Muskelstärkung.*** *Sie findet die Rüttelbewegungen im Sitzen und im Stehen sehr angenehm, Lea lacht und singt beim Training.*

Mona (6) freut sich über ein Bett, Kasten, Regale und einen Schreibtisch. Mit den ***neuen Kinderzimmermöbeln*** *konnte ein gemütlicher Wohlfühlort für sie eingerichtet werden.*

30 Kinder eines sonderpädagogischen Zentrums profitieren von ***heilpädagogischen Reiteinheiten.*** *In Kleingruppen genießen die Schülerinnen und Schüler den Kontakt zu den Pferden. Die Wärme des Fells und das Bewegt-Werden auf den großen Tieren wirkt tröstend und wohltuend. Durch gezielte Übungen verbessern sich Körperwahrnehmung und Kommunikationsfähigkeit, Selbst- und Verantwortungsbewusstsein werden gestärkt.*

◀ (Helmut Pichler)

Danke nochmals an alle Spender! Großspenden kamen von

[Inhalt]

Editorial, ATB Charity	Seite 1
Goldpartner	Seite 2 - 4
Prüfungstermine	Seite 4
Karriere-Lounge	Seite 5
dApps	Seite 6
Digital Transformation / Software Research Day	Seite 7
Neues aus dem ASQF e.V.	Seite 8 – 9
ATB Expertentreff	Seite 10
ASQF Fachgruppenabend	Seite 11
Konferenzen	Seite 12
Trainingsprovider Seminare	Seite 13 - 14
Partner Veranstaltungen	Seite 15
Impressum	Seite 15
Konferenzen / Silberpartner	Seite 16

QACube
Accelerate Reporting

Die Herausforderung dabei liegt in der Konsolididerung der Daten unterschiedlicher Testing Tools, die im Rahmen dieser Vorgehensweise zur Anwendung kommen.

Daraus ergibt sich die Frage, wie aus diesen unterschiedlichen Big-Data-Datenquellen eine Entscheidungsgrundlage gebildet werden kann, die einen intuitiven Überblick über sämtliche:

- Projekte
- Portfolios
- Standorte
- Abteilungen
- Organisationen

…und Software QA ermöglicht.

„QACube vereinfacht QA Reporting damit sämtliche Aktivitäten zur erfolgreichen Einführung von Anpassungen Ihrer Anwendungen überwacht und gesteuert werden können.“

www.qacube.com

Bezahlte Einschaltung

Kennen Sie schon den SEQIS Videoblog auf YouTube?

SEQIS IM GESPRÄCH

„SEQIS - im Gespräch“ – so lautet der Titel unseres neuen Formates auf YouTube. Im Mittelpunkt stehen dabei unsere Experten, welche ihr Fachwissen in entspannter Atmosphäre an die Zuseher weitergeben:

- Kurze, knackige Videos
- Aktuelle Trends und Themen der IT Branche auf den Punkt gebracht
- Informationsplattform für Interessierte und Gleichgesinnte

Sie finden auf unserem Channel Videos zu:

- IT Trends 2018
- Vorbereitungen zur EU DSGVO
- SEQIS als Arbeitgeber
- SEQIS USPs
- SEQIS „10 things“ 2018
- uvm.

Sie möchten unseren YouTube-Channel abonnieren?
Hier finden Sie alle unsere Videos:
www.SEQIS.com/youtube

Wir freuen uns, Sie als Follower zu begrüßen und wünschen viel Vergnügen beim Streamen!

IT Analyse. Software Test. Better Results.

Bezahlte Einschaltung

SQS Academy - Für jede Zielgruppe das richtige Seminar

sqs.com

Lernen mit den Experten

SQS ist der weltweit führende Spezialist für Software-Qualität. Position und Kompetenz der SQS als Marktführer sind auch im Trainings-Bereich das Ergebnis von mehr als 30 Jahren Beratungsaktivität. Die Stärke der SQS-Seminare liegt in der Expertise der Trainer.

Bestpreisgarantie

Wir sind von der hohen Qualität unserer Seminare überzeugt und möchten Ihnen diese zu bestmöglichen Konditionen anbieten. Weitere Informationen zu unserer Bestpreisgarantie finden Sie **hier**

Kommende Seminartermine der SQS in Wien:

- ISTQB® CT Foundation Level, 04.-07.06.
- ISTQB® CTAL Test Analyst, 11.-14.06.
- ISTQB® CT Foundation Level, 02.-05.07.
- IREB CPRE Foundation Level, 09.-11.07.
- ISTQB® CTFL Extension Agile Tester, 12.-13.07.
- IREB CPRE Foundation Level, 10.-12.09.
- ISTQB® CTFL Extension Agile Tester, 13.-14.09.

Alle Seminare von A-Z finden Sie **hier**

Wir sind gerne für Sie da! Telefonisch: +43 (0) 1 319 35 23-13 oder per E-Mail: academy-austria@sqs.com

Bezahlte Einschaltung

In ihrem Jubiläumsjahr machten sich die Eigentümer des IT-Dienstleisters ANECON ein ganz besonderes Geschenk: Sie unterzeichneten die Verträge mit Nagarro, um den Wachstumskurs auch in Zukunft fortzuführen!

nagarro ANECON

local strength global expertise

> address strategic needs
> drive innovative change
> unlock future potential

Johannes Adler (links) und Hannes Färberböck (Mitte), beide Mitgründer und Geschäftsführer von ANECON, freuen sich mit den Managing Director von Nagarro Paul Kurt Haberfellner, Thomas Riedl und Damianos Soumelidis (v.l.n.r.). Nicht im Bild: Der dritte Mitgründer und Geschäftsführer von ANECON, Hans Schmit.

Bezahlte Einschaltung

Goldpartner / Prüfungen

software quality lab

SEMINARANGEBOTE

Software Quality Lab Academy – Last Minute Seminare:

Software Quality Breakfast – Architekturzentriertes Testen

06.06.2018 - Linz

07.06.2018 - Wien

ISAQB® Certified Professional for Software Architecture – Foundation Level:

04. – 07.06.2018- Wien

Strategische Transformationsplanung:

10. – 11.07.2018 - Wien

ISTQB® Certified Tester – Advanced Level Test Analyst:

04. – 07.06.2018 – Linz

Testen von Microservices:

27. – 28.06.2018 – Wien, Linz

Modernisierung von Legacy-Anwendungen:

12.07.2018 - Wien

Buchen Sie Seminare frühzeitig und nehmen Sie den Frühbucherrabatt von bis zu 10% in Anspruch!

Weitere Informationen zu unseren Seminaren finden Sie auf unserer Homepage oder in unserem Seminarprogramm

Bezahlte Einschaltung

[Öffentliche ISTQB® Prüfungstermine, Certible]

02.05.2018 17:00 Wien
08.05.2018 17:00 Wien
15.05.2018 14:00 Graz
15.05.2018 17:00 Wien
18.05.2018 17:00 Wien
22.05.2018 17:00 Wien
25.05.2018 17:00 Wien
28.05.2018 15:00 Salzburg
29.05.2018 17:00 Wien
06.06.2018 14:00 Graz
06.06.2018 16:00 Wien
08.06.2018 16:00 Wien
12.06.2018 16:00 Wien
14.06.2018 16:00 Wien
02.07.2018 15:00 Salzburg

Anmeldung und weitere Termine unter https://www.certible.com/de/Kalender/

◄(Maria-Therese Teichmann)

{Certible} international certification body

[Öffentliche ISTQB® Prüfungstermine, iSQI]

Öffentliche Prüfungen in Wien finden zu folgenden Terminen statt:

25.05.2018
08.06.2018
06.07.2018
24.08.2018
14.09.2018
25.10.2018

Die Anmeldung erfolgt über exam@isqi.org.

Weitere Termine finden Sie auf www.isqi.org

◄ (Anja Schreinert)

iSQI

[Öffentliche ISTQB® Prüfungstermine, Gasq]

Informationen über die Prüfungstermine findet man unter http://de.gasq.org

◄ (Karl Kemminger)

GASQ

Karriere-Lounge

[ATB Karriere-Lounge]			
Firma	**Position**	**Ort**	**Art**
TRICENTIS	Innovative Software Engineer C#, .NET (m/f)	Wien	Vollzeit
ISG INTERNATIONAL SERVICE GROUP	Senior Software Quality Engineer (m/w)	Wien	Vollzeit
TRICENTIS	Software Test Engineer (m/f)	Wien	Vollzeit
Alle Infos zur Karriere-Lounge unter https://www.austriantestingboard.at/karriere-lounge/			

Bezahlte Einschaltung

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Haben Sie ein interessantes Testtool? Suchen Sie einen qualifizierten Tester für Ihr Team?

Nutzen Sie die Möglichkeit, sich direkt an die Testcommunity zu wenden.

Kontaktieren Sie das ATB, wenn Sie nähere Informationen zu den Konditionen für Inserate oder Partnerschaften haben wollen.

[Die alternative Kryptowährung „Ethereum“ oder auch „Kennen Sie schon dApps“?]

von Andreas Steiner

Jedem ist heutzutage „Bitcoin“ ein Begriff – aber wussten Sie, dass dieser Markt bereits über 1.000 verschiedene Kryptowährungen umfasst?

Kaum eine Kryptowährung kommt momentan an den Marktwert des Bitcoins ran. Doch seit 2017 hat die alternative Kryptowährung Ethereum nicht nur in den Medien für Aufsehen gesorgt.

Ethereum ist im Vergleich zu Bitcoin nicht als Währung gedacht, sondern als eigene Plattform, welche das Anlegen, Verwalten und Ausführen von Programmen (kurz dApps für dezentrale Applikationen) bzw. Verträgen (Smart Contracts) in der eigenen Blockchain anbietet.

Die interne Kryptowährung Ethereums nennt sich Ether. Ether wird von Entwicklern benötigt, deren dApps die Ethereum-Blockchain verwenden, aber auch von Benutzern welche sog. Smart Contracts abschließen möchten. Das Netzwerk Ethereum selbst sieht Ether nicht als „Coin“ (in diesem Sinne gleichbedeutend mit Währung) sondern als „Token“ bzw. Treibstoff für ihr System, um für Blockchain-Berechnungen zu bezahlen.

So müssen Entwickler, welche dApps entwickeln, Ether für die Rechenleistung bezahlen um die angeforderten Transaktionen ausführen zu lassen.

Vom Aspekt der Qualitätssicherung dient Ether dazu, die Entwickler anzuspornen qualitativ hochwertige dApps zu schreiben, um so Kosten zu sparen und damit gleichzeitig das Netzwerk performant zu halten.

Kommen wir nun zu den dApps. Eine dApp hat folgende Definitionskriterien:

- Open Source – eine dApp muss frei zugänglichen Source-Code zur Verfügung stellen.
- Blockchain – eine dApp muss alle Daten, Berichte und den Quellcode auf einer dezentralisierten Blockchain speichern.
- Kryptografisch verschlüsselte Token – dies sind digitale Einheiten, welche eine Kopie eines sensiblen Datensatzes auf einer Blockchain darstellen.
- Erzeugung von Token (für Miner) – eine dApp muss einen Proof-of-Work -Algorithmus verwenden, um diese Token generieren zu können, welche von Benutzern dadurch „gemined“ werden.

Bei Ethereum wird „Ethash“ als Algorithmus für den Proof-of-Work eingesetzt. Dieser verwendet Versionen des „SHA3-256“ und „SHA3-512“ Algorithmus. Im Gegenzug: Der Bitcoin verwendet den SHA-256-Algorithmus.

Grundsätzlich ist Bitcoin eine dApp, wohingegen Ethereum eine Plattform für dApps darstellt, selbst aber auch eine dApp ist – also eine dApp für dApps sozusagen.

Der Unterschied liegt hierbei bei den integrierbaren „Smart Contracts“ (oder auch selbsterfüllende Verträge). Die Bedingungen dieser Verträge werden fest vorgegeben programmiert – werden sie erfüllt, laufen der Vertragsabschluss und die damit verbunden(en) Transaktion(en) automatisch ab.

Dies bringt den Vorteil, dass menschliche Fehler größtenteils ausgeschlossen werden können. Grundsätzlich ist die Idee der Smart Contracts nichts Neues, denkt man an einen Getränkeautomaten. Man wirft die geforderte Summe Münzen ein, drückt eine Zahlenkombination und bekommt vollautomatisch das gewünschte Getränk.

So eröffnet Ethereum mit Smart Contracts und den dadurch resultierenden dApps neue Geschäftsfelder und ungeahnte Möglichkeiten. Doch durch die direkte Integration der Smart Contracts in die Blockchain ist das System aber auch manipulativer.

Aufgrund eines aufgetretenen Fehlers (DAO Vorfall) wurde nach Abstimmung mit der Community ein Hardfork (= nicht abwärts kompatible Änderung im Protokoll) in Ethereum Classic (ETC) und Ethereum (ETH) durchgeführt.

Für die Zukunft bleibt es spannend, wie sich dApps entwickeln werden.

Persönlich denke ich, ist dies der nächste Schritt nach dem „Internet of things“ in eine stärker vernetzte und automatisierte Welt.

◄(Andreas Steiner)

[Der Autor]

Andres Steiner ist Consultant für Software Test bei SEQIS. Die Schwerpunkte seiner Projekterfahrung liegen in den Bereichen Testautomation, Testdurchführung, Softwarequalitätssicherung und Requirements Engineering.

Kommunikation, Teamwork sowie vorausschauendes Arbeiten sind für ihn essenzielle Bestandteile für einen reibungslosen Projektablauf.

[Redakteurinnen und Redakteure gesucht]

Haben Sie einen außergewöhnlichen Bug gefunden? Kennen Sie ein Tool, von dem die Testercommunity unbedingt wissen sollte? Haben Sie ein Buch gelesen, das andere auch lesen sollten?
Ja? Dann schreiben Sie an den ATB-Insider. Wir suchen noch Redakteurinnen und Redakteure, die Spaß am Schreiben haben.

Einsendungen an:
newsletter@austriantestingboard.at

◄ (Karl Kemminger)

Digital Transformation / Software Research Day

[How SPAR is Reinventing Software Testing for the "Digital Tsunami"]

von Cynthia Dunlop

Everyone has heard that "every company is now a software company" more times than they want by now. SPAR has successfully surfed an initial wave of digital transformation that involved digitizing their existing brick and mortar business for the online era. Now, the oncoming digital tsunami presents opportunities to build new revenue streams and personalized customer experiences that increase both loyalty and euros spent.

Read the case study to learn how SPAR is transforming their testing tools and processes - as well as the overall vision of the QA group - for the digital tsunami, reducing testing time, and overcoming the top challenges that impede innovation.

Link to Case Study

◀(Cynthia Dunlop)

[Die Autorin]

Cynthia Dunlop, Lead Content Strategist/Writer at Tricentis, writes about software testing and the SDLC—specializing in continuous testing, functional/API testing, DevOps, Agile, and service virtualization. She has written articles for publications including SD Times, Stickyminds, InfoQ, ComputerWorld, IEEE Computer, and Dr. Dobb's Journal. She also co-authored and ghostwritten several books on software development and testing for Wiley and Wiley-IEEE Press. Dunlop holds a BA from UCLA and an MA from Washington State University.

[Software Research Day]

5. Juni, WK Linz, 08:30 – 17:00

„Data & Software Science als Wegbereiter für Qualität"

Der Qualitätsaspekt wird von unterschiedlichen Seiten beleuchtet. Qualität kann sich auf die Zuverlässigkeit und Sicherheit der Software beziehen, die Datenqualität, die Qualität der Vorhersagen/Prognosen oder die Qualität der Modelle für Deep Learning und KI. Zum Beispiel ist die Datenqualität ein kritischer Erfolgsfaktor wenn es um die Güte von Predictive Analytics geht.

Ideengreislerei

Frische Ideen heimischer Start-ups finden Sie in der **IDEENGREISLEREI**

Teilnahmegebühr

160 Euro (inkl. MwSt.)ermäßigt für Mitglieder der WKOÖ, OÖ IT-Cluster-Mitglieder; Unternehmen & Forschungszentren im Softwarepark Hagenberg und Future Network 140 Euro (inkl. MwSt.) für **COMET-Partner des SCCH kostenlos**

Programm & Anmeldung: www.scch.at/de/software-research-day

Neues aus dem ASQF e.V.

[Wechsel vom ASQF zum GTB]

Dr. Armin Metzger verlässt den ASQF e.V. als Direktor und wird neuer Geschäftsführer des German Testing Boards (GTB).

Der Arbeitskreis Software-Qualität und -Fortbildung (ASQF) gratuliert Herrn Dr. Metzger herzlich zu seiner neuen Aufgabe. Stephan Goericke über den Wechsel von Dr. Armin Metzger: „Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Metzger für seine gute Arbeit und wünschen ihm viel Erfolg für seine neue Aufgabe beim GTB. Wir bleiben im Einsatz für System- und Software-Qualität Herrn Metzger und dem GTB herzlich verbunden."

Auch dem im März 2018 neu gewählten Vorstand des GTBs spricht Stephan Goericke, Hauptgeschäftsführer des ASQF e.V. seine herzlichen Glückwünsche aus. Der ASQF freut sich über die weitere Fortsetzung der guten Zusammenarbeit.

So ist im letzten Jahr aus einer gemeinsamen Arbeitsgruppe des ASQF und GTB eine neue Zertifizierung entstanden: der Certified Professional for IoT. In der hochkarätigen Arbeitsgruppe von ASQF und GTB wurde 2017 dieser Kurs entwickelt, der Methoden und Leitlinien zu Absicherung der Qualität von IoT-Lösungen bietet. Der Kurs vermittelt die notwendigen grundlegenden Kompetenzen und Best Practices für alle Beteiligten.

◀(Anna-Christina Feldhusen)

[ASQF-Beirat im Amt bestätigt – Sitzung zur Entwicklung des ASQF]

Am 13. März 2018 wurde der bisherige Beirat des ASQF e.V. vom Präsidium in seinem Amt bestätigt. Gleich im Anschluss trafen sich die Beiratsmitglieder mit dem Präsidium und der Geschäftsführung des ASQF zu einer Sitzung über die Entwicklung des Verbands. Der Beirat als der „Rat der Weisen" des Verbands gab wertvolle Einschätzungen über die Entwicklungen in Industrie, Forschung, Politik und Gesellschaft und daraus folgende Empfehlungen für die Entwicklung des ASQF.

Der aktuelle Beirat des ASQF setzt sich zusammen aus

- Peter Batt, IT-Direktor Bundesinnenministerium
- Herna Munoz-Galeano, Gründerin, Geschäftsführerin HMG Systems Engineering GmbH
- Walter Wintersteiger, selbständiger Unternehmensberater und internationaler Experte zum Thema Software-Qualität
- Robin Baldner, Senior Vice President Quality Assurance SAP Success-Factors
- Arndt Schaarschmidt, Leiter Konzern-Qualitätssicherung VW, Geschäftsführer Automotive Quality Institute (AQI)
- Chris Rupp, Gründerin und geschäftsführende Gesellschafterin der SOPHIST GmbH
- Prof. Dr. Andreas Spillner, Professor i.R. im Fachbereich Elektrotechnik Hochschule Bremen
- Anton Schlatter, Head of Test & Quality Services bei CGI Deutschland
- Prof. Dr. Bernd Hindel, Vorstandsvorsitzender Method Park Software AG

In der Sitzung zur Entwicklung des ASQF spielten nicht nur technisch inhaltliche Themen eine Rolle. Insbesondere die Standortbestimmung und Positionierung des Verbands im Kontext der Digitalen Transformation und deren Auswirkungen im industriellen Produktionsumfeld waren entscheidende Themen. Gleichzeitig stehen die Auswirkungen auf Gesellschaft und Politik verstärkt im Fokus. Ihnen wird eine wachsende Bedeutung beigemessen.

Der ASQF widmet sich seit über 20 Jahren als Expertennetzwerk mit seinen mehr als 1.400 Mitgliedern den Themen der Software- und System-Qualität im industriellen Einsatz und im Kontext der Innovationen aus Industrie und Forschung. Die Sitzung vom 13. März 2018 adressiert das Schaffen von Bewusstsein für die aktuellen und zukünftigen Schwerpunktthemen und deren Kritikalität als einen Kernpunkt für die nachhaltige Absicherung von Qualität, die den Wirtschaftsstandort Deutschland kennzeichen. Gerade das Etablieren dieses Bewusstseins ist eine der Stärken des ASQF.

Themen wie Security, IoT aber auch Prozessmanagement, stehen in den Fach- und Arbeitsgruppen des ASQF derzeit im Vordergrund. Zusätzlich erweitert der ASQF entlang der Herausforderungen der Digitalen Transformation sein bestehendes Fortbildungsprogramm. Das umfasst den ASQF Certified Professional for Project Management und den ASQF Certified Professional for Internet of Things sowie Schwerpunktthemen, wie Secure Software Engineering. Diese Maßnahmen fördern den Qualitäts-Standort Deutschland durch Standardisierungen und sind der Industrie eine wichtige Hilfestellung. In Folgesitzungen des Beirats gilt es, relevante Inhalte zu ergänzen, zu fokussieren und gezielt zu erweitern.

◀(Anna-Christina Feldhusen)

[Die Autoren]

Anja Schreinert arbeitet am iSQI in der Abteilung Communication & Events. Das International Software Quality Institute (iSQI GmbH), mit Hauptsitz in Potsdam und Tochtergesellschaften in Amstelveen, Boston und London, zertifiziert weltweit das Know-how von (IT-)Fachkräften. www.isqi.org

Anna-Christina Feldhusen ist Ansprechpartnerin für Partner & Events des ASQF e.V. und

Tobias Nowack betreut das Marketing. Der Arbeitskreis Software-Qualität und -Fortbildung e.V.(ASQF) gestaltet seit 20 Jahren maßgeblich die Entwicklung und Sicherung von Software- bzw. System-Qualität und fördert eine international einheitliche Aus- und Weiterbildung von (IT)-Fachkräften. www.asqf.de

Neues aus dem ASQF e.V.

[ASQF und iSQI auf der REConf in München]

Der ASQF war in diesem Jahr vom 6. bis 7. März 2018 mit einem Stand auf der ReConf vertreten.

Die jährlich stattfindende ReConf ist die größte europäische Konferenz und stellt eine feste Größe im Bereich des Anforderungsmanagements dar. In zahlreichen Keynotes, Fachvorträgen und Workshops tauschten sich auch in diesem Jahr Experten zur aktuellen Situation sowie zukünftigen Entwicklungen im Requirements Engineering aus.

Rege war der Zulauf am Gemeinschaftstand vom ASQF und iSQI. Die Möglichkeit XXL Jenga zu spielen sowie die Verlosung von zwei ASQF Jahresmitgliedschaften und zwei Gutscheinen für eine iSQI Prüfung ließen viele Konferenzteilnehmer am Stand verweilen. Interessante Kontakte wurden geknüpft sowie inspirierende Gespräche geführt.

◀(Anna-Christina Feldhusen)

Sabrina Cordes (iSQI Key Account Manager) und Christine von Kleist (ASQF e.V.) bei der REConf in München.

[Vorbereitung auf das Internet of Things]

Das Internet of Things (IoT) eröffnet völlig neue Geschäftsmöglichkeiten, stellt aber gleichzeitig die Industrie vor große Herausforderungen: Wie nutzt man die mannigfaltigen Schnittstellen im IoT – auch mit bestehenden IT-Systemen – und wie integriert man diese zu verbesserten oder auch neuartigen Lösungen?

Der ASQF möchte auf diese Herausforderung vorbereiten. „IoT wird das bestimmende Thema der nächsten 10 Jahre sein. Um dafür Standards zu prägen, hat der ASQF mit dem GTB den Lehrplan des CPIoT erstellt," sagt ASQF-Präsidentin Prof. Dr. Ina Schieferdecker.

Der **ASQF® Certified Professional for IoT** (CPIoT) konzentriert sich auf Quality Engineering als entscheidenden Erfolgsfaktor für IoT-Entwicklungen und vermittelt solide IoT-Kompetenz für das gesamte Team. Dieses Thema ist für viele interessant und so haben sich bereits sieben Trainings-Anbieter für den Kurs akkreditieren lassen.

Warum die Qualifizierung zum ASQF® CPIoT so großen Anklang findet, haben die bisher akkreditierten Trainings-Anbieter in einem Interview erläutert. Die Antworten der NXTGN Solutions GmbH, der T-Systems MMS GmbH, der Bredex GmbH, der tecmata GmbH, der sepp.med GmbH, der oose Innovative Informatik eG sowie der imbus AG finden Sie in Kurzform im aktuellen SQ-Magazin (www.sq-magazin.de) und in ausführlicher Form auf dem Blog des ASQF (www.asqf.de/blog)

Wenn auch Sie an dem ASQF® Certified Professional for IoT interessiert sind, schreiben Sie gerne eine E-Mail an info@asqf.de. ◀(Tobias Nowack)

["Leadership im Wandel der Zeit – erfolgreiche Teams zusammenstellen und führen"]

#PMDAY
Project Management Day
Fürth 12/06/2018

„Geben Sie Ihren Mitarbeitern Arbeit, bei der sie ihre Fähigkeiten voll ausschöpfen müssen. Geben Sie ihnen alle notwendigen Informationen. Erläutern Sie ihnen klipp und klar, was es zu erreichen gilt. Und dann – lassen Sie sie in Ruhe."

Obwohl Robert Waterman wohl kaum das agile Vorgehensmodell Scrum im Hinterkopf hatte, trifft sein Ausspruch doch den Kern der Sache. Führung bedeutet, andere zu befähigen, das zu tun, was erreicht werden soll. Daran hat sich seit der Antike nichts geändert. Oder etwa doch?

Unterscheidet sich Leadership im klassischen und agilen Umfeld und falls ja, wie? Brauchen wir in agilen Projekten überhaupt noch Leadership? Welche Skills sind besonders wichtig und wie finde ich heraus, ob Mitarbeiter oder Bewerber über diese Skills verfügen? Wie gehe ich mit Stress um und wie vermeide ich, dass Mitarbeiter dem Stress unterliegen?

Diesen und ähnlichen Fragen will die ASQF-Fachgruppe Projektmanagement im Rahmen des PM-Days 2018 gemeinsam mit Ihnen auf den Grund gehen. Der PM-Day 2018 ist am 12. Juni 2018 in Fürth geplant.

◀(Anna-Christina Feldhusen)

[Kubas Minister für Informatik und Kommunikation dankt iSQI für Initiative in Kuba]

Havanna: Herr Maimir Mesa Ramos, IT Minister (MINCOM) besuchte den iSQI Messestand bei der informatica 2018 und würdigte das Qualifizierungsprojekt des Potsdamer Unternehmens auf der Karibikinsel.

Das Potsdamer IT-Unternehmen International Software Quality Institute (iSQI) erfuhr eine große Anerkennung: Anlässlich der Eröffnung der informatica 2018 in Havanna besuchte der IT Minister den Messestand des Unternehmens und bedankte sich ausdrücklich für das Qualifizierungsprojekt, welches iSQI seit zwei Jahren mit Unterstützung des Bundes-Entwicklungsministeriums und des developPP Programms verfolgt. Dabei qualifiziert iSQI seit zwei Jahren IT-Fachkräfte in Kuba und hilft kubanischen Unternehmen, ihre Mitarbeiter nach internationalen Qualifizierungsstandards auszubilden. Dieses Projekt findet mit dem zweiten Messeauftritt des Unternehmens einen erfolgreichen Abschluss.

Der IT-Minister Kubas betonte weiterhin die Wichtigkeit derartiger Projekte für die Zusammenarbeit Kubas und Deutschlands. Gerade die Qualifizierung junger Menschen ermöglicht die Zusammenarbeit in internationalen Projekten.

iSQI-CEO Stephan Goericke: „Wir sind stolz und dankbar für das Vertrauen. Nach zwei Jahren blicken wir auf konkrete Erfolge hier in Kuba. Das sollte anderen Firmen und der Politik Mut machen, sich hier zu engagieren."

◀(Anja Schreinert)

[ATB Expertentreffs: Early Access & Testdatenmanagement EU DSGVO konform]

von Alexander Weichselberger

Early Access
Beim letzten Expertentreff wurde der Frage nachgegangen, wie Unternehmen wie Microsoft, Google und Amazon erfolgreich (!) Kunden dazu bringen, sich für Alpha, Beta und Co Versionen zu interessieren, obwohl diese nicht feature-complete sind oder auch noch viele Bugs offen sind.

Philip Stockerer / SEQIS hat eine Vielzahl von Tipps zum erfolgreichen „Early Access" vorgestellt und sich im Anschluss mit **Andrej Ratzek** / Generali den Publikumsfragen gestellt.

Ich persönlich denke, dass ein Early Access Unternehmen zu einer echten Marktdifferenzierung verhelfen kann. Dennoch bedarf es einer Vielzahl von Maßnahmen, damit es auch wirklich „läuft":

- Es muss klar sein, dass Early Access das ganze Unternehmen trifft – nicht nur die Entwicklung. Damit ist auch noch zu beantworten, wer dann für Early Access im Unternehmen letztlich verantwortlich ist und wer es treiben soll
- Neben den sicherlich als positiv einzustufenden Rückmeldungen zu Fehlern darf der Fokus sich nicht nur auf Mängel beziehen – es gilt, das richtige Verhältnis von Korrekturen und Neuigkeiten aus den Rückmeldungen zu definieren
- „Sunken Costs" könnten durch Early Access frühzeitig erkennbar sein – wenn man die entsprechende Coolness besitzt, diesen „Warnungen" auch wirklich die richtigen Entscheidungen nachfolgen zu lassen

Natürlich gab es eine Vielzahl weiterer Überlegungen und Tipps – am besten mal auf der Downloadseite des Events (https://www.austriantestingboard.at/events/event/early-access-lassen-wir-den-kunden-testen/) recherchieren!

Testdatenmanagement – DSGVO konform!
Sicher, die Frist zum Scharfwerden der EU Datenschutzgrundverordnung (= DSGVO, GDPR) wird / ist mit 25. Mai ab (ge)laufen. Doch Hand aufs Herz: Sind alle Fragen schon geklärt und alle Voraussetzungen in den Unternehmen schon geschaffen? Ich schätze mal die Lage so ein: Viel ist geschehen, noch nicht alles ist erledigt und einige Punkte haben wir mal „so lala" gelöst (Stichwort: technische Schulden).

Ziehen wir also mal einen Aspekt ins Rampenlicht und schauen uns den Umgang mit (Test)Daten genauer an: Woher kommen die Daten? Wie können wir einfach Testdaten generieren, pseudonymisieren – aber auch deren konkreten Einsatz bzw. Verwendung verfolgen? Diese Themen sind per Gesetz verpflichtend – ich stelle die These auf, dass das sicher nur toolgestützt funktioniert.

Deshalb wollen wir im folgenden Expertentreff Tools besprechen, die uns dabei unterstützen können:

- **Andreas Günther** / GFB EDV Consulting wird Q-UP vorstellen, die Lösung für effizientes und flexibles Testdatenmanagement
- Erweitert wird die Aufgabenstellung in Richtung Stammdatenmanagement & Datenverfolgung, präsentiert von **Robert Lux** / Butos mit der Master Data Managementlösung EBX von Orchestra Networks. Dabei werden wir die Fragen, welche Anforderungen sich aus GDPR für das Management der Stammdaten ergeben, wie sich diese Anforderungen insbesondere auf das Management der Testdaten auswirken und welche Lösungsansätze Butos mit dem Werkzeug EBX in diesem Bereich anzubieten hat, erörtern.

Wir werden diesmal den Ablauf leicht modifizieren. Beide Lösungen werden auch „hands-on" vorgestellt, die sicher resultierenden Fragen zu Funktionsumfang und Konzepten werden wir in der Diskussionsrunde klären. Ich freu mich schon sehr auf diese Präsentationen aus der Praxis!

Ihr Alexander Weichselberger
ATB Expertentreff

◄(Alexander Weichselberger)

Ein paar Impressionen vom Expertentreff am 5. April 2018:

Philip Stockerer

Alexander Weichselberger

Julia Kremsl und Alexander Weichselberger

Die Veranstaltung war wieder gut besucht

Philip Stockerer und Andrej Ratzek mit den ATB-Awards

[Der Autor]

Alexander Weichselberger
ist Vizepräsident des Austrian Testing Boards und u.a. für die Organisation der Expertentreffs zuständig.
Darüber hinaus ist er Mitglied der SEQIS Geschäftsleitung und verantwortet dort das Geschäftsfeld Beratung und Consulting.

ASQF Fachgruppenabend

[ASQF-Fachgruppen-Abende]

Die regionale Fachgruppe Software-Test Österreich des ASQF veranstaltet regelmäßig Fachgruppenabende zu ausgewählten Themen. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung unter angegebenem Link.
Im Anschluss an jeden Abend gibt es einen Imbiss und Gelegenheit zur Diskussion und zu Networking.

[Nächster ASQF-Fachgruppen-Abend]

Di., 26. Juni 2018, 18:00 - 20:00 FH Technikum Wien, Raum HS_A1.05, Höchstädtplatz 5, 1200 Wien

Thema: Spontane Erkenntnisse („Aha"-Erlebnisse):
Forschungsergebnisse aus der kognitiven Neurowissenschaft & was wir daraus lernen können

Referent: Dr. Robert Vogler

Viele Software- und Testprojekte scheitern oder verzögern sich aufgrund der Einmaligkeit von Projektsituationen. Auch mit viel Projekterfahrung stehen wir manchmal vor Situationen, die für uns neu sind und in denen rasch kreative Lösungen gefunden werden müssen. Dabei stehen wir vor dem Problem wie vor einer Wand und hoffen auf „die" zündende Erkenntnis.

John Kounios und Mark Beeman arbeiten schon seit vielen Jahren auf dem Gebiet der kognitiven Neurowissenschaft. Sie konnten zeigen, was bei „Aha"-Erlebnissen im Hirn vorgeht und gehen auch darauf ein, was wir tun können, um mehr davon zu erleben. In ihrem lesenswerten Buch „The Eureka Factor – Creative Insights and the Brain" fassen sie ihre aktuellen Forschungsergebnisse zusammen. Der Vortrag beinhaltet Highlights aus diesem Buch.

Dr. Robert Vogler, Wirtschaftsinformatiker, arbeitet seit 25 Jahren in der IT und davon seit 7 Jahren bei SQS als Projektmanager, Testmanager, Scrum Master und Senior Consultant.
Er bringt Projekterfahrung aus vielen IT Projekten bei zahlreichen Kunden vor allem im öffentlichen und Finanzbereich mit und hat die agile Welt in Pilot- und Pionierprojekten von den Anfängen an miterlebt. Derzeit ist er im größten Versicherungs-Transformationsprojekt Europas in einem österreichischen Versicherungskonzern als Testmanager eingesetzt.

Im Anschluss: Diskussion, Networking und Imbiss

Anmeldung: https://bit.ly/2EiXblP

Die Teilnahme ist kostenfrei!
Rückfragen & Kontakt: mohsen.ekssir@asqf.de

◀ (Mohsen Ekssir)

[ASQF-Fachgruppenleitung Softwaretest Österreich]

DI Dr. Mohsen Ekssir leitet seit 2010 die ASQF-Fachgruppe Software Test Österreich.
Er versucht durch die Veranstaltung der Fachgruppenabende den Wissensaustausch in Bezug auf Softwaretest und Qualitätssicherung in Österreich zu verstärken. Die Fachgruppenabende bieten eine Plattform für einen kostenlosen Wissenstransfer in Bezug auf Softwaretest und Qualitätssicherung. Eine Plattform für Tester, Studenten und Experten, um neue Themen, neue Ideen, neue Methoden, Praxiserfahrungen, Praxisberichte u.s.w. rund um das Thema Softwaretest zu vermitteln und auszutauschen.

Falls Sie interessiert sind, an einem Fachgruppenabend einen Fachvortrag zu halten, kontaktieren Sie bitte gerne den Fachgruppenleiter, Herrn Ekssir, um die weiteren Details zu besprechen:

E-Mail: mohsen.ekssir@asqf.de
Mobile: +43 699 10909332

Konferenzen

Bezahlte Einschaltung

Das ATB wird auch bei den **Software Quality Days 2019** mit einem Stand vertreten sein.

ATB Mitglieder bekommen wieder den Partnerrabatt von 20% auf Workshop– und Konferenzpreise.

Hinweisen wollen wir auch auf den **WeAreDevelopers World Congress** in Wien, wo das ATB Aussteller ist, und ATB Mitglieder Rabatt erhalten. Näheres auf Seite 16. ◄(Helmut Pichler)

Austrian Testing Board
member of ISTQB®

Trainingsprovider – Seminare

Kurs	Termin	Ort	Anbieter
E-Learning ISTQB® Certified Tester Foundation Level		Anmeldung zum eCTFL	**Software Quality Lab**
ISTQB® Certified Tester Foundation Level	14.05. – 17.05.2018	Wien, Linz	**Software Quality Lab**
	04.06. - 07.06.2018	Wien	**SQS**
	04.06. – 07.06.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
	02.07. - 05.07.2018	Wien	**SQS**
	27.08. – 30.08.2018	Wien, Linz	**Software Quality Lab**
	10.09. – 13.09.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
	24.09. - 27.09.2018	Wien	**SQS**
ISTQB® Certified Tester Foundation Level Englischsprachig	11.06. – 14.06.2018	Wien, Linz, Graz	**Software Quality Lab**
	24.09. - 27.09.2018	Wien, Linz, Graz	
ISTQB® Certified Tester Foundation Level Extension, Agile Tester	23.05. – 24.05.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	12.07. - 13.07.2018	Wien	**SQS**
	04.09. – 05.09.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	13.09. - 14.09.2018	Wien	**SQS**
ISTQB® Certified Tester Advanced Level Test Manager	10.09. - 14.09.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	01.10. - 05.10.2018	Wien	**SQS**
	10.10. – 16.10.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
ISTQB® Certified Tester Advanced Level Test Analyst	04.06. – 07.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	11.06. - 14.06.2018	Wien	**SQS**
	08.10. - 11.10.2018	Wien	
ISTQB® Certified Tester Advanced Level Technical Test Analyst	18.09. – 20.09.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	22.10. - 24.10.2018	Wien	**SQS**

Kurs	Termin	Ort	Anbieter
Certfied Agile Tester® Training (Prüfung in deutsch **oder** englisch)	11.06. – 14.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	18.06. – 22.06.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
	01.10. – 05.10.2018	Wien	
iSQI® Certified Agile Test Driven Development Training und Zertifizierung	28.05. - 30.05.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
	18.09. – 20.09.2018	Wien	
IREB® Certified Professional for Requirements Engineering Foundation Level	13.06. – 15.06.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
	09.07. - 11.07.2018	Wien	**SQS**
	04.09.– 06.09.2018	Linz, Wien, Graz	**Software Quality Lab**
	10.09. - 12.09.2018	Wien	**SQS**
	11.09. - 13.09.2018	Lustenau	**Software Quality Lab**
	25.09. – 27.09.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
IREB® Certified Professional for Requirements Engineering Advanced Level: Elicitation & Consolidation	02.10. – 04.10.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
IREB® Certified Professional for Requirements Engineering Advanced Level: Requirements	10.09. – 13.09.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
IREB® Certified Professional for Requirements Engineering Advanced Level: Requirements Modeling	28.08. - 30.08.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
CMAP© Mobile App Testing – Foundation Level	22.10. – 23.10.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
ASQF® Certified Professional for Project Management	15.10. - 18.10.2018	Wien	**SQS**

Partner — Veranstaltungen und Termine

Veranstaltung	Termin	Ort	Anbieter
Leading SAFe® 4.0	17.10. – 18.10.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
ICAgile Fundamentals – The Agile Experience	23.05. – 24.05.2018	Wien	**Nagarro (vormals ANECON)**
Testen von Microservices	27.06. – 28.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
Scrum Master Professional	25.09. – 26.09.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
Scrum Product Owner Professional	19.06. – 20.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
Kanban verstehen und anwenden	12.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
Requirements Engineering für die agile Software-Entwicklung	19.06. – 20.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	11.09. – 12.09.2018	Linz, Wien	
ISAQB® Certified Professional for Software Architecture Foundation Level	04.06. – 07.06.2018	Linz, Wien, Graz	**Software Quality Lab**
	03.09. – 06.09.2018	Linz, Wien,	
	17.09. – 20.09.2018	Lustenau	
Enterprise Architecture Management	09.07.2018	Wien	**Software Quality Lab**
Modernisierung von Legacy-Anwendungen	12.07.2018	Wien	**Software Quality Lab**
Entwicklung medizinischer Software nach EN 62304	26.09.2018	Wien, Linz	**Software Quality Lab**
Rahmenbedingungen für die Entwicklung von Medizinprodukten	19.09.2018	Wien, Linz	**Software Quality Lab**
Code Review praktisch betrachtet	23.05.2018	Wien	**Software Quality Lab**
Clean Code	24.05.2018	Wien	**Software Quality Lab**
Continous Integration & Delivery	05.06.2018	Wien	**Software Quality Lab**
Strategische Transformationsplanung	10.07. – 11.07.2018	Wien	**Software Quality Lab**
Grundkurs technisches Schreiben	26.06.2018	Linz, Wien	**Software Quality Lab**
	25.09.2018	Linz, Wien	
Certified Professional for Usability and User Experience	05.09. – 06.09.2018	Wien	**Software Quality Lab**
	12.09. – 13.09.2018	Linz	
User Experience für industrielle Anwendungen	19.09. – 20.09.2018	Wien	**Software Quality Lab**

[Impressum]

Herausgeber: Austrian Testing Board Alser Straße 4/Hof 1/Eingang 1.5
A-1090 Wien, Austria
Telefon: +43 676 64 35 688 , Fax: +43 2256 65969
Email: office@austriantestingboard.at.

Dieses Magazin richtet sich an Software-Tester im deutschsprachigen Raum. Anregungen, Feedback, Kritik und ähnliches richten Sie bitte an backoffice@austriantestingboard.at
Wenn Sie dieses Magazin abbestellen wollen, nutzen Sie bitte den Abmeldelink im Mail oder senden Sie eine mit Betreff „Storno Magazin“ an backoffice@austriantestingboard.at.

Sämtliche in diesem Magazin zur Verfügung gestellten Informationen und Erklärungen geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und sind unverbindlich. Das ATB übernimmt keinerlei Haftung und Gewähr, insbesondere auch für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der darin enthaltenen oder referenzierten Informationen oder deren Anwendung, sowie Druckfehler oder Irrtümer und es werden keinerlei Garantien, Zusicherungen oder sonstige Rechtsansprüche daraus begründet.
Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. In keinem Fall spiegeln Leserbriefe die Meinung der Redaktion wieder.

Konferenzen / Silberpartner

[Konferenz Kalender]

Konferenz	Termin	Ort	Deadline Call for Paper
WeAreDevelopers World Congress	16.05. - 18.05.2018	Wien	
German Testing Day	07.06. - 08.06.2018	Frankfurt / Deutschland	
Accelerate	09.10. - 10.10.2018	Wien	31.05.2018
World Usability Congress	17.10. - 18.10.2018	Graz	
QA & TEST	17.10. - 19.10.2018	Bilbao / Spanien	
Agile Testing Days	12.11. - 16.11.2018	Potsdam / Deutschland	
EuroSTAR	12.11. - 15.11.2018	Den Haag / Niederlande	
Software Quality Days	15.01. - 18.01.2019	Wien	12.06.2018

Das ATB ist dieses Jahr Aussteller und Partner des WeAreDevelopers World Congress 2018

- 3 Tage (16.—18.5.2018)
- 10 Tracks mit Vorträgen, Workshops und Panels
- 150+ Speaker
- 8.000+ IT-Spezialisten

Für Spätbucher:

Discount Code for Ticket purchase (20%): **ATB-FRIENDS20**

Speaker sind u.a.:

- Steve Wozniak - Co Founder, Apple Inc
- John Romero - Doom, Quake, Wolfenstein
- Joel Spolsky - Founder Stack Overflow, Trello
- Andreas M. Antonopoulos - Blockchain
- Angie Jones - Senior Automation Engineer, Twitter
- Joseph Sirosh - VP of Artificial Intelligence, Microsoft
- Maria Nagarra - Senior Program Manager, Microsoft
- Renaud Visage - Co Founder, Eventbrite
- Zeev Suraski - Co Founder, Zend Technologies
- Eileen Uchitelle - Senior System Engineer, GitHub
- Ada Rose Edwards - Senior Developer, Samsung
- Christian Hellmann - Sénior Program Manager, Microsoft

Wir freuen uns, Dich dort zu treffen!

◀ (Helmut Pichler)

[Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe]

Der Redaktionsschluss für Zulieferungen zur nächsten Ausgabe und Inserate für unsere neue Karriere-Lounge ist

Fr., 15.06.2018

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich Anfang bis Mitte Juli 2018.

Bezahlte Einschaltung